

Ursula Führer  
stellvertretende Vorsitzende  
Am Permer Damm 11  
49205 Hasbergen  
05405/69164

Erich Maria Remarque Gesellschaft e.V.

Universität Osnabrück  
Seminarstr. 20  
Postfach  
D-49069 Osnabrück  
F 0541.9694256

[www.remarque-gesellschaft.de](http://www.remarque-gesellschaft.de)  
[info@remarque-gesellschaft.de](mailto:info@remarque-gesellschaft.de)

Ihr Ansprechpartner:  
Derk-Olaf Steggewentz  
Vorsitzender  
0160-7732336  
[steggewentz@remarque-gesellschaft.de](mailto:steggewentz@remarque-gesellschaft.de)

An den  
Ministerpräsidenten  
des Landes Niedersachsen  
Herrn David McAllister  
Planckstr.2

30169 Hannover

Osnabrück, den 25.01.2012

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

im Dezember 2011 hat der Sprecher von PRO ASYL, Heiko Kauffmann, sich an Sie gewandt und Sie in seinem Brief auf das Schicksal der Familie Ahmed Siala und Gazale Salame aufmerksam gemacht. Ahmed Siala und Gazale Salame, die Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem Libanon sind, leben seit ihrer Kindheit in Deutschland. Drei ihrer Kinder sind in Deutschland geboren. Trotz dieses Hintergrundes wurde die schwangere Gazele Salame mit ihrem 5jährigen Kind am 10.02.2005 aus Deutschland in die Türkei abgeschoben, in ein Land, in dem die Familie keine Wurzeln hat. Die Familie wurde durch diesen Akt auseinandergerissen. In seinem Brief weist Herr Kauffmann darauf hin, dass damit nicht nur gegen die Verfassung der Europäischen Menschenrechtskommission verstoßen wird, sondern dass auch die Rechte von Kindern, wie sie in der UN-Kinderrechtskommission festgeschrieben sind, missachtet werden.

Erich Maria Remarque, der Osnabrücker Autor, hat sich in vielen Romanen eindrucksvoll mit dem Schicksal von Menschen, die flüchten mussten, abgeschoben wurden, ihrer Wurzeln beraubt worden sind, auseinandergesetzt. „Man braucht ein starkes Herz, um ohne Wurzel zu leben“, diesen Satz stellt er einem seiner Exilromane voran.

„Sein Leitmotiv: „Mein Thema ist der Mensch, die Frage der Humanität“ hat auch in unserer gegenwärtigen Zeit nicht an Bedeutung verloren, wie dieser Fall der Verletzung von Kinder- und Menschenrechten deutlich macht.

Die Erich Maria Remarque Gesellschaft ist eine aktive gesellschaftliche Gruppe, die sich dem humanen Vermächtnis Remarques verpflichtet fühlt und es als ihre Aufgabe ansieht, gegen die Verletzung von Menschenwürde und von Menschenrechten die Stimme zu erheben, deshalb bitten wir Sie, in Fürsorge für die Familie Siala/Salame alle Möglichkeiten auszuschöpfen, sodass das Wohl der Kinder den Ausschlag gibt und eine Entscheidung im Sinne der Humanität getroffen wird.

Mit freundlichem Gruß

Ursula Führer

im Namen der Remarque Gesellschaft Osnabrück

Bankverbindungen:  
Beiträge: Volksbank Osnabrück BLZ 26590025 | Kto.-Nr. 31273700  
Spenden: Sparkasse Osnabrück BLZ 26550105 | Kto.-Nr. 554154